



# UNIVERSITÄT KOBLENZ · LANDAU

Im Fachbereich 7: Umwelt- und Naturwissenschaften am **Campus Landau** ist am **Institut für Umweltwissenschaften** zum **01.02.2020** die Stelle

**eines wissenschaftlichen Mitarbeiters /  
einer wissenschaftlichen Mitarbeiterin (m/w/d)  
(0,5 EGr. 13 TV-L)**

befristet bis zum 31.10.2022 zu besetzen. Die befristete Einstellung erfolgt auf der Grundlage der Regelung des Gesetzes über befristete Arbeitsverträge in der Wissenschaft (WissZeitVG). Die Stelle dient der Qualifikation (Promotion).

### **Projektbeschreibung:**

Grundwasser ist einer der größten Lebensräume und bisher kaum erforscht. Seine wesentliche Ökosystemleistung ist die Bereitstellung sauberen (Trink)Wassers. Die Invertebraten des Grundwassers sind hervorragende Bioindikatoren für anthropogene Störungen (z.B. Umweltgifte und Klimawandel). Im Rahmen des BMBF-Verbundprojektes *Bio-TGW* sollen diese Zusammenhänge gemeinsam mit Zoologen, Hydrologen und Wasserversorgern untersucht werden.

### **Aufgabenschwerpunkte:**

Bestimmung der Biodiversität von Grundwasserorganismen (Crustaceen und Copepoden) mit Hilfe von DNA-Metabarcoding und Analyse phylogeographischer und populationsgenetischer Muster ausgewählter Arten. Enge Kooperation mit Projektpartnern, Integration genetischer Daten mit hydrogeologischen und ökologischen Daten und Beteiligung an gemeinsamen Publikationen.

### **Einstellungsvoraussetzungen:**

Ein erfolgreich abgeschlossenes Studium an einer Universität oder vergleichbaren Hochschule (ausgenommen mit einem Bachelorgrad) in Biologie. Erfahrung mit populationsgenetischen Methoden und Kenntnisse evolutionsbiologischer/ökologischer Konzepte. Von Vorteil sind Erfahrungen mit DNA (Meta)Barcoding, multivariater Statistik und Bioinformatik. Gute Englischkenntnisse werden vorausgesetzt.

### **Wir bieten:**

Eine attraktive und herausfordernde Tätigkeit innerhalb einer dynamischen Arbeitsgruppe sowie intensive Betreuung und (Weiter-)Qualifizierung im Rahmen eines internationalen Verbundprojektes.

Für Rückfragen steht Ihnen gerne Herr Prof. Dr. Klaus Schwenk (E-Mail: [schwenk@uni-landau.de](mailto:schwenk@uni-landau.de)) zur Verfügung.

Frauen werden bei Einstellungen bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt, soweit und solange eine Unterrepräsentanz vorliegt. Dies gilt nicht, wenn in der Person eines Bewerbers so schwerwiegende Gründe vorliegen, dass sie auch unter Beachtung des Gebotes zur Gleichstellung der Frauen überwiegen.

Schwerbehinderte Bewerberinnen/Bewerber werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt eingestellt (Bitte der Bewerbung einen Nachweis beifügen).

Bewerberinnen/Bewerber senden ihre Unterlagen (Motivationsschreiben, Lebenslauf mit wissenschaftlichem Werdegang, Zeugnisse, etc.) bis zum **31.12.2019** unter Angabe der Kennziffer **131/2019** bitte **ausschließlich** per E-Mail in **einer** PDF-Datei an **bewerbung@uni-koblenz-landau.de**. **Im Betreff der E-Mail bitte "Name, Kennziffer" angeben.**

Datenschutzrechtliche Vernichtung der Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Verfahrens wird zugesichert. Wir versenden keine Eingangsbestätigungen, lediglich eine Information über das Ergebnis der Bewerbung.

[www.uni-ko-ld.de/karriere](http://www.uni-ko-ld.de/karriere)